



DG-Regierung setzt Kunst-Ankaufspolitik fort

11.5.2016 - 17:00

Die Regierung hat im vergangenen Jahr für insgesamt 18.000 Euro Kunstwerke für die DG-Sammlung angekauft. Dies hat Ministerpräsident Oliver Paasch auf Nachfrage des CSP-Abgeordneten Luc Frank mitgeteilt.



Der Oppositionspolitiker hatte sich nach dem aktuellen Wert der Kunstgegenstände, die sich im Besitz der DG befinden, erkundigt.

Wie Paasch mitteilte, sind für den Ankauf von Kunstwerken in den letzten Jahren im Schnitt 10.000 Euro jährlich ausgegeben worden. Im vergangenen Jahr erwarb die Regierung Werke von insgesamt sieben Künstlern aus der DG.

Die dafür bezahlten Summen variierten zwischen 1.500 und 3.800 Euro pro Ankauf.

mitt/rkr - Bild: Eric Lalmand (belga)

Copyright 2016 Belgischer Rundfunk | [Impressum \(http://u.brf.be/impressum/\)](http://u.brf.be/impressum/) | [Kontakt \(http://u.brf.be/kommunikation/kontakt/\)](http://u.brf.be/kommunikation/kontakt/)

Design, Konzept & Programmierung: [Pixelbar & Pavonet \(http://www.pixelbar.be\)](http://www.pixelbar.be)